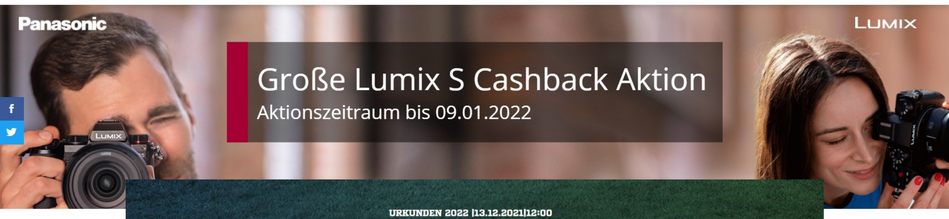


URKUNDEN 2022 |13.12.2021|12:00

HANDICAP-FUSSBALL: INKLUSIVE ANGEBOTE BELOHNT!

Drucken

[Foto: DFB-Stiftung Sepp Herberger/Ibbenbürener Kickers/Collage FUSSBALL.DE]

Nachfolger gesucht: Gewinner im Jahr 2021 waren die Ibbenbürener Kickers (r.)

2022 wird ein besonderes Jahr. Sepp Herberger würde seinen 125. Geburtstag feiern. Der "Chef" wurde am 28. März 1897 geboren. Auf den Tag genau 125 Jahre später werden kommendes Frühjahr die Sepp-Herberger-Urkunden in der Hauptstadtrepräsentanz der Deutschen Telekom in Berlin vergeben. Anlässlich dieses besonderen Jubiläums wird das Preisgeld auf 125.000 Euro erhöht. Die Auszeichnung wird alljährlich an Akteure des organisierten Fußballs für beeindruckendes ehrenamtliches Engagement verliehen. Die Feierstunde am 28. März 2022 wird über *#dabei/TV* bei MagentaTV live übertragen.

Engagierte Fußballorganisationen und Justizeinrichtungen können sich ab sofort online um die begehrte Auszeichnung in den Kategorien "Handicap-Fußball", "Resozialisierung", "Fußball digital", "Schule und Verein" und "Sozialwerk" ("Horst-Eckel-Preis") bewerben – und zwar bis zum 16. Januar 2022.

BEWERBEN AUCH SIE SICH!

In einer Serie auf **FUSSBALL.DE** stellen wir die drei Erstplatzierten aus dem Jahr 2021 in den verschiedenen Kategorien vor – sozusagen als Anregung für Ihre eigene Bewerbung! Heute: Handicap-Fußball. In dieser Kategorie werden Initiativen mit Geldpreisen im Gesamtwert von 25.000 Euro ausgezeichnet, die Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Fußball ermöglichen.

Vielleicht zählt auch Ihr Verein zu den Gewinnern 2022? Das geht nur, wenn Sie sich bewerben. Nutzen Sie die Gelegenheit. Alle Informationen und das Bewerbungsformular finden Sie hier .

1. Platz im Jahr 2021: Ibbenbürener Kickers

[Foto: Ibbenbürener Kickers]

Gemeinsame Freude am Fußballsport steht im Mittelpunkt: Seit zwei Jahren gibt es das inklusive Fußballteam der Ibbenbürener Kickers.

Die Mannschaft aus dem Fußball- und Leichtathletik-Verband Westfalen besteht aus 55 Spielerinnen und Spielern mit und ohne Handicap. Über allem steht der Spaß - am Spiel, am Fußball, an der Gemeinschaft, am Leben. Die Verantwortlichen haben in den vergangenen beiden Jahren in vorbildlicher Art und Weise ein inklusives Fußballteam auf die Beine gestellt: junge und alte Menschen kicken zusammen, talentierte und wenig-talentierte, Mädchen und Jungen, Männer und Frauen, Sportler mit und ohne Behinderung. Mehr Inklusion geht nicht!

Die Ibbenbürener Kickers haben sich weit über das direkte Einzugsgebiet hinaus einen so guten Ruf erarbeitet, dass einige Sportlerinnen und Sportler gerne eine weite Anreise in Kauf nehmen, um dabei sein zu können. Die Mannschaft ist aus einem Zusammenschluss von sieben Fußballklubs aus der Region entstanden. Dazu gehören die Ibbenbürener Spvg. 08 , Arminia Ibbenbüren , Cheruskia Laggenbeck , SW Esch , der SV Dickenberg , der SV Uffeln und der BSV Brochterbeck . Bei den Ibbenbürener Kickers sind alle willkommen. Hauptsache, die gemeinsame Freude am Fußballsport steht im Mittelpunkt.

2. Platz im Jahr 2021: TG Jahn Trösel

Egal ob groß oder klein, ob dick oder dünn, ob mit oder ohne Handicap – bei der TG Jahn Trösel ist jeder eingeladen, in einer inklusiven Fußballmannschaft seiner Leidenschaft nachzugehen. Die Verantwortlichen des Vereins aus dem vorderen Odenwald im Hessischen Fußball-Verband hatten festgestellt, dass es in der eher ländlichen Gegend wenig bis gar keine Angebote für Kids mit Handicap gab. Und genau diese Lücke haben sie gefüllt. Unter dem Motto "Fußball für alle" können Kinder und Jugendliche mit und ohne Handicap ohne Erfolgsdruck bei der TG Jahn Trösel Fußball erleben. Manche Spielerinnen und Spieler nehmen dafür eine Anfahrt von bis zu einer Stunde in Kauf. Bei der TG Jahn Trösel wird Inklusion in der besten Art und Weise gelebt, nicht nur in diesem einen Team, sondern mittlerweile im gesamten Verein.

3. Platz im Jahr 2021: TSV Metten

Der TSV Metten aus dem Bayerischen Fußballverband hat bereits im Jahr 2016 eine Inklusionsfußballmannschaft ins Leben gerufen. Kinder und Jugendliche, sowohl Mädchen wie auch Jungen, im Alter zwischen acht und 20 Jahre spielen gemeinsam Fußball – unabhängig von Beeinträchtigungen. Zu den wöchentlichen Trainingseinheiten übernehmen drei Trainer die Betreuung der Sportler. Die geistig und/oder körperlich behinderten Spielerinnen und Spieler sowie die nicht-gehandicapten Teammitglieder stellen je eine Hälfte der Mannschaft. 2021 haben die Verantwortlichen gemeinsam mit ihrer Inklusionsmannschaft das fünfjährige Bestehen dieses Projekts gefeiert. In Erinnerungen bleiben viele erlebnisreiche Turniere, Spiele und Trainingseinheiten – und zahlreiche weitere sollen und werden folgen.

MEHR ZU DIESEM ARTIKEL

- ZUR BEWERBUNG

Autor/-in: Martin Schwartz

0 KOMMENTARE

Schreibe einen Kommentar

ABSENDEN

1000 Zeichen möglich

REGIONALLIGA SÜDWEST

18.12.2021 | 18:00

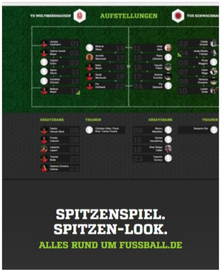
ULM BEZWINGT OFC: TITELRENNEN IMMER ENGER

Das Rennen um die Meisterschaft wird immer spannender. Der SSV Ulm 1846 Fußball schlug die Kickers Offenbach und übernahm deren Tabellenführung.

Mehr lesen

MAGAZIN 18.12.2021 | 14:00

FEUERWEHRMANN MIKOLAJCZAK AN DER SEITENLINIE

Christian Mikolajczak übernimmt zur nächsten Saison als Trainer den Essener Bezirksligisten Vogelheimer SV. Im **FUSSBALL.DE**-Interview erklärt er, wie er den Trainerposten mit seinem Job als Feuerwehrmann unter einen Hut kriegt.

Mehr lesen